Fornacher Gemeindenachrichten

An einen Haushalt! | Amtliche Mitteilung! | Zugestellt durch Post.at!
Folge 7/2016 – 211 | 09. September 2016

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

Donnerstag, 22. September 2016 von 15:30 – 20:30 Uhr

in der Volksschule Fornach

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte,** als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

Einnahme von Blutdruckmedikamenten
„Fieberblase“
offene Wunde, frische Verletzung
akute Allergie
Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:
Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME
Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio,
Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:
Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:
Zahnbehandlung
Zahnsteinentfernung

In den letzten 4 Wochen:
Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt
Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern
Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:
Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:
Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur
außerhalb der Arztpraxis
Magenspiegelung, Darmspiegelung
Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:
Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen
Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail **wmb@o.roteskreuz.at** zur Verfügung.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Gesunde Gemeinde Fornach

1. Stammtisch für Pflegende Angehörige – Herbst 2016

am Dienstag, 13. September 2016 um 19:30 Uhr im GH Rauchenschwandner, Vöcklamarkt
Leitung: Birgit Höller

Gute Jause – Gute Pause

Viele Kinder (und auch Erwachsene) frühstücken insbesondere an den Wochentagen wenig oder gar nicht. Je kleiner aber das Frühstück ausfällt, umso wichtiger wird demnach die Jause.

Für Konzentration und Leistungsfähigkeit im Kindergarten und der Schule brauchen Kinder in den Vormittagsstunden einen Energienachschub. Fett- und zuckerreiche Snacks (z.B. Wurstsemmerl oder Kinderschnitten) bieten für Lern- und Merkfähigkeit allerdings keine optimale Unterstützung.

Packen Sie in die Jausenbox der Kleinen besser die "großen 4 der Gesunden Jause":

- Getreideprodukte
- Milch oder Milchprodukt
- Obst und Gemüse
- Getränk

Beispielsweise wäre ein knuspriges Vollkornweckerl mit Tomaten-Mozzarella-Spießen, ein Apfel und ein Glas Wasser eine optimale Kombination. Schmeckt lecker, ist interessant für die Kids und bringt die Nährstoffe der Saison auf den Teller.

Tipp: Kinder lieben Abwechslung. Überraschen Sie Ihr Kind mit kreativen Zusammenstellungen oder ein paar knackigen Nüssen.

Sicher ist es einfacher, das Brot für die Jause zu kaufen, hier aber ein „gelingsicheres“ und leckeres Kornspitz-Rezept – vielleicht lassen sich einige damit zum Backen motivieren!

Rezept Kornspitz

Zutaten:
500 g Dinkelvollmehl, 500 g Brotmehl, 3 Esslöffel Leinsamen, 1 gehäufter Esslöffel Brotgewürz, 1 gestrichener Esslöffel Salz, 40 g Germ, ca. ¾ l lauwarmes Wasser, 2 EL Essig.

Zubereitung:

- Das Mehl in eine Schüssel geben. Leinsamen, Brotgewürz und Salz zum Mehl geben und vermischen.
- Germ einbröseln und mit den übrigen Zutaten vermischen.
- Lauwarmes Wasser dazu gießen, dass ein mittelfester, eher weicherer Teig entsteht.
- Den Teig gut mit der Maschine durchkneten und an einem warmen Ort gehen lassen.
- Den Teig in ca. 30 gleichmäßige Stücke teilen und daraus Stangerl/Weckerl/Semmerl formen und auf dem Blech weitere 10 Minuten gehen lassen.
- Die Oberfläche der Stangerl mit lauwarmen Wasser bestreichen und mit Salz oder Saaten bestreuen.
- Im vorgeheizten Backrohr bei ca. 220°C ca. 15-20 min. goldbraun backen.

Serie: „ Kraut und Rüben“

Kräutermischung für den Winter
Schnittlauch, Petersilie, Spitzwegerich, Schafgarbe, Frauenmantel, Dill, … jetzt pflücken. Die beliebigen Kräuter klein hacken, mischen und einfrieren.
Die Kräutermischung kann dann für einen Joghurt-Kräuter-Dipp oder für Topfenaufstriche bestens verwendet werden!

ZEITBANK GEMEINDE FORNACH für Alt und Jung

„Zeitbank“ – Einladung zum 3. Infoabend

am Dienstag, 11. Oktober 2016 um 19:30 Uhr
im Gasthaus Erlinger

für alle Mitglieder und Interessierte.
Thema: Start von „Essen auf Rädern“

Kraftquelle TANZ

Ab Oktober besteht im Gasthaus Lohninger in Fornach wieder das Angebot eines offenen Tanzkreises.
Mit Tänzen aus verschiedenen Kulturen, die sowohl beschwingt und fröhlich, als auch ruhig und meditativ sein können, werden Körper, Geist und Herz bewegt.
Dabei geht es nicht um die Perfektion der Schritte sondern um das sich Einlassen, die Freude an der Musik und der Bewegung.
Das Besondere am Kreistanz ist die gemeinsame Erfahrung. So wie der Tanz uns zu uns selber führt, so führt er uns auch zu vielfältigen Begegnungen. Er lässt uns die stärkende Kraft der Gruppe erleben, das eingebunden sein und getragen werden in ihr.
Kurze Geschichten, Gedichte und kleine Rituale lassen den monatlichen Tanzkreis zu inspirierenden Abenden werden, die auch Kraftquellen für den Alltag sein können.

Beginn: Donnerstag, 6. Oktober 2016
im Gasthaus Lohninger, Fornach – jeweils von 20 bis 22 Uhr
Beitrag/Abend € 12,-- Tanzerfahrung ist von Vorteil, jedoch nicht Voraussetzung
Leitung und Kontakt: Sabina Kaltenberger (Dipl. Erwachsenenbildnerin, Kreis- u. Gruppentanzleiterin)
Tel.: 0676/42 11 750

Gründer-Workshops der WK Vöcklabruck

Die nächsten Termine in der Wirtschaftskammer Vöcklabruck sind:
Dienstag, 13.9., 18.10., 15.11. und 13.12. - jeweils von 14 – 17:30 Uhr
Anmeldungen unter der Tel. 05-90909 oder E-Mail: sc.veranstaltung@wkooe.at

Impressum:
Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4892 Fornach
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt 4892 Fornach 2
E-Mail: gemeinde@fornach.ooe.gv.at; Internet: www.fornach.ooe.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich – soweit es sich nicht um beigestellte Artikel handelt: AL Anton Putz; Druck: Eigenvervielfältigung

Sperrmülltag, 28. September 2016 von 13 – 17 Uhr

Die zweite Sperrmüllsammlung im heurigen Jahr findet am **Mittwoch, 28. Sept. von 13 – 17 Uhr** beim Bauhofgelände – gemeinsam mit dem MASI-Termin statt.
Auf eine vorherige **Trennung** ist zu achten. Neben **Alteisen, Blech** und **Sperrmüll** ist auch wieder ein **Altholzcontainer** aufgestellt.
Bitte bereits zu Hause entsprechend sortieren, damit eine rasche Annahme möglich ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine **jederzeitige Abgabe von Sperrmüll im ASZ Vöcklamarkt** möglich ist.
Bauschutt und Sanitärkeramik (auch Fliesen), **Altreifen** (kostenpflichtig) sowie **Kühlschränke** und **Bildschirme** werden nur im **ASZ Vöcklamarkt** angenommen!
Das ASZ (Altstoffsammelzentrum) Vöcklamarkt ist montags von 8 – 12 Uhr, dienstags von 8 – 13 und 14 – 18 Uhr sowie jeden Freitag von 8 – 18 Uhr und am Samstag von 8 – 12 Uhr geöffnet.

Altkleidersammlung

Am **Dienstag, 4. Oktober 2016** findet wieder eine Altkleidersammlung statt.
Die **sauberen, tragbaren und gut erhaltenen Alttextilien, Taschen, Gürtel, Bettzeug, Vorhänge, Tischwäsche und Schuhe** (paarweise gebündelt) sind in gewohnter Weise bis **7 Uhr** des Sammeltages beim Gemeindebauhof (Splittbox) abzugeben. **Es werden nur mehr Sammelsäcke angenommen!**
Die **Sammelsäcke sind im Gemeindeamt** kostenlos erhältlich – bitte fest verschließen
Andere Säcke/Schachteln werden **nicht** mehr abgeholt!

Bitte Straßen und Wege wieder aus(freischneiden)!

Es ergeht auch heuer wieder der Aufruf alle Sträucher, Hecken und Bäume entlang der Straßen entsprechend zurück zu schneiden, sodass die Sichtbereiche ausreichend gegeben sind und ein Befahren mit größeren Fahrzeugen (Müllabfuhr) und später bei der Schneeräumung möglich ist. Laut Richtlinie des Landes Oö. darf ein Bewuchs **maximal bis zur Straßengrundgrenze** reichen. In Kreuzungsbereichen müssen die Sichtbereiche eingehalten werden.
Bei eingeschränkten Sichtverhältnissen ist zumindest ein **Abstand von 1,0 m vom Asphaltrand auf einer Höhe von 4,5 m** von jeglichem Bewuchs freizuhalten.
Bei Maisfeldern ist darauf zu achten, dass die Sichtbereiche gleichfalls gegeben sind – notfalls sind Randreihen vorzeitig zu verfüttern!

Aktuelles zum Jugend- und Seniorentaxi der Firma Marek

Mit der Firma Marek gelten weiterhin folgende Vereinbarungen hinsichtlich Taxifahrten für Fornacherinnen und Fornacher:

Ohne Jugend- oder Seniorenkarte:
Wie auf Fahrerunterweisung angeführt - Fahrpreis € 2,-- / pro Km
Bis 3 Km keine Grundgebühr; von 3,5 – 5 Km eine zusätzliche Grundgebühr von € 2,--
Ab 5,5 Km eine zusätzliche Grundgebühr von € 4,--

Mit Jugend- oder Seniorenkarte (ist im Gemeindeamt erhältlich!)
Fahrpreis € 2,-- / pro Km
Bis 10 Km keine zusätzliche Grundgebühr; ab 10 Km eine zusätzliche Grundgebühr von € 2,--

Info und Taxibestellung unter: 0664/80 560 666

Fundamt

- Kinderuhr (blau)
- Fußball „adidas“
- 1 Fußballschuh „adidas“, Gr. 7 ½, schwarz-weiß

Wiederholung des 2. Wahlganges für die Bundespräsidentenwahl am Sonntag, 2. Oktober 2016

Wie bereits vielfach bekannt ist, wird der 2. Wahlgang für die Bundspräsidentenwahl am 2.10.2016 wiederholt.

Achtung geänderte Wahlzeit: 8 – 12 Uhr!
in der Volksschule Fornach

Die amtliche Wahlinformation wird in den nächsten Tagen zugestellt. Wahlkarten bei Abwesenheit etc. können jederzeit im Gemeindeamt beantragt werden.

Berichte aus der Gemeindestube

Gehwegverbindung Emming – Danzenreith
Laut Auskunft der Straßenmeisterei wird voraussichtlich Ende September/Anfang Oktober mit den Bauarbeiten für die Geh/Radwegverbindung von Emming bis Danzenreith begonnen.
Damit wird eine durchgehende und fußgänger/radfahrerfreundliche Verbindung von Fornach bis Frankenmarkt geschaffen. Die Finanzierung der Gesamtkosten von € 210.000,-- ist bereits gesichert.

Kindergartenerweiterung
Die Planungen für die Erweiterung des Kindergartens um einen weiteren Gruppenraum laufen auf Hochtouren. Der Baubeginn ist jedenfalls für 2017 geplant.

Wanderwegmarkierung
Die neuen Tafeln für die Wanderwege in der Gemeinde und Umgebung sind bereits eingelangt. Die Aufstellung wird in den nächsten Wochen durch die Bauhofmitarbeiter erfolgen.

Das Gemeindeamt ist
am Freitag, 16. September 2016
wegen Betriebsausflug ganztägig geschlossen!

Lehrstelle Metalltechnik – Maschinenbautechnik

Du bist technisch interessiert, wissbegierig, lernbereit und motiviert?

Dann meld´ Dich doch einfach bei uns!

Scharmüller GmbH & Co KG
Doppelmühle 14
4892 Fornach
+43 7682/6346 E-Mail: k.kroiss@scharmueller.at

Die nächsten Abholtermine – Papiertonne und Gelbe Säcke

Gelbe Säcke: Do. 6. Oktober
Papiertonne: Di. 20. September
Bitte die Tonnen bzw. Säcke bereits am Vorabend oder spätestens bis 6 Uhr am Sammeltag zur Straße stellen. Danke!
Die Zusatzsäcke (6 Stück je angemeldeter Mülltonne) können im Gemeindeamt bereits behoben werden!

ENERGIESPARTIPPS

Energie Star 2016 - Gewinnen Sie den OÖ. Landes-Energiepreis!

- Gefragt sind Energie-Projekte aus allen Bereichen!
- Mitmachen kann jeder in Oberösterreich, der ein innovatives Energie-Projekt umgesetzt hat.
- Die besten 3 Projekte werden mit je 1.000 Euro belohnt.
- Einreichschluss ist der 20. September 2016

Nähere Informationen auf www.energiestar.at

Frage aus der Energieberatung des OÖ Energiesparverbandes: Was sollte ich beim **Kauf eines TV-Gerätes** beachten?

Achten Sie auf das Energie-Pickerl. Ein Fernseher der Energieeffizienzklasse D verbraucht ca. 3-mal so viel Strom wie ein A+-Gerät und 4-mal so viel wie ein A++-Gerät. Der Stromverbrauch des Geräts hängt auch stark von der Größe der Bildschirmdiagonale ab. Geräte mit "echtem" Ausschalter vermeiden unnötigen Standby-Verbrauch. Plasmaschirme weisen meist einen sehr hohen Stromverbrauch auf, bevorzugt soll daher ein LCD-TV mit LED-Beleuchtung gekauft werden.

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ www.energiesparverband.at

Handwerkerbonus

- Privatpersonen erhalten bis zu 600 Euro Förderung für die Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung ihres Hauses oder ihrer Wohnung
- Voraussetzung: Inanspruchnahme der Leistungen eines Handwerkers oder befugten Unternehmens
- Die zur Förderung eingereichten Arbeitsleistungen dürfen frühestens mit 1. Juni 2016 begonnen worden sein.

Nähere Informationen auf www.umweltfoerderung.at

Bundes-Förderung "Demoprojekte Solarhaus 2016"

- Gefördert werden innovative, solarthermische Anlagen im Ein- und Zweifamilienhaus (Neubau oder Sanierung), die mindestens 70% des Gesamtwärmebedarfs decken.
- Investitionsförderung von bis zu 17.000 Euro
- Zusatzheizsysteme werden mit bis zu 2.000 Euro pauschal gefördert.
- Online Einreichung bis 22. September 2016, 17 Uhr möglich

Nähere Informationen auf www.umweltfoerderung.at

Einfache Tipps um Haus und Wohnung kühl zuhalten!

- Nicht abwarten, bis es heiß ist: Jalousien oder Rollläden herunterlassen, sobald die Sonne auf die Fenster scheint.
- Am Tag ist es im Haus kühler als draußen, daher Fenster geschlossen halten und nur stoßlüften.
- Am Abend und in der Nacht die Fenster öffnen und die kühle Luft ins Haus lassen.
- Auch Elektrogeräte "heizen": Nicht benötigte Geräte abschalten (unnötige Beleuchtung, Monitor, Kaffeemaschine etc.)

Weitere Energiespartipps auf www.energiesparverband.at

Bezahlte Anzeigen!

WOLF Sicherheits- und Metalltechnik GmbH
Bleckenwegen 12, 4924 Waldzell
Tel.: +43 7754 20222, Fax: DW 29
E-Mail: office@hwsl.at, www.hwsl.at

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Zutrittskontrolle
- Mechanische und elektronische Schließsysteme
- Tresore
- Schlüsseldienst

Impressionen vom Ferienprogramm 2016 – Teil 1

Danke allen Veranstaltern und Organisatoren für die gelungenen Nachmittage!

„Wasser Marsch“ bei der FF. Fornach!

Fußballschnuppern mit dem FC Erlinger!

„Spiel und Spass“ am Sportplatz mit der UNION Fornach

Redlbachwanderung mit der „Gesunden Gemeinde“

Zivilschutz in Österreich | Land Oberösterreich | BM.I Bundesministerium für Inneres | Landes Feuerwehr Kommando OÖ Landeswarnzentrale

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2016, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe
15 Sekunden

Warnung
3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 1. Oktober 2016 nur Probealarm!

Alarm
1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 1. Oktober 2016 nur Probealarm!

Entwarnung
1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 1. Oktober 2016 nur Probealarm!

Infotelefon am 1. Oktober 2016 von 11:00 bis 14:00 Uhr
Landeswarnzentrale beim Landes-Feuerwehrkommando Oberösterreich
Tel.: 130 (ohne Vorwahl)
Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

ZIVILSCHUTZ

SICHER am SCHULWEG

Durch das steigende Verkehrsaufkommen wird auch das richtige Sicherheitsverhalten für Kinder auf dem Schulweg immer wichtiger. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg herausfinden.

Hier einige Tipps für mehr Sicherheit am Schulweg:

Schulanfänger:

Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück.

Übung macht den Meister

- ✓ Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg.
- ✓ Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es.
- ✓ Seien Sie selbst ein Vorbild: Verwenden Sie den Zebrastreifen, bleiben Sie stehen, wenn die Ampel rot leuchtet usw.
- ✓ Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder!
- ✓ Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen!

Mama und Papa als Taxi

- ✓ Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- ✓ Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen.
- ✓ Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen.

Achtung !

- ✓ Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt.
- ✓ Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren.

UNSER TIPP!

- ✓ Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist ihr Kind besser sichtbar.
- ✓ Der OÖ Zivilschutz verteilt auch heuer zu Schulbeginn kostenlos Warnwesten an die Schulanfänger in Oberösterreich.
- ✓ Achten Sie generell bei schlechten Sichtverhältnissen auf reflektierende Bekleidung.

SICHER ist SICHER !

Wussten Sie....
... dass der OÖ Zivilschutz auch eine Jugendbroschüre anbietet, die ein Rundumpaket an Sicherheitsinformationen für Oberösterreichs Jugendliche darstellt?

OÖ Zivilschutz
A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

Einladung am Sonntag, 25. September 2016 zum

Tag des Denkmals

Mythos und Geschichte der 300 Jahre alten Kalvarienbergkirche Vöcklamarkt mit dem „Heiligen Grab" und den fünf Rosenkranzkapellen.

Zur öffentlichen Besichtigung und Führung durch die Kalvarienbergkirche lädt der Museumsverein Vöcklamarkt – Pfaffing - Fornach. Dr. Mag. Fritz Pillichshammer und Eduard Gruber, profunde Kenner führen durch die Geschichte dieser alten Wallfahrtskirche. Begleitet mit Orgelmusik durch Kirchenchorleiter Herrn Christian Köpfle und Organist Herrn Andreas Holzinger. Da diese Orgel, laut Auskunft der evang. Kirchengemeinde, wahrscheinlich abgebaut wird und nach Frankenmarkt in die evang. Kirche zur Weiterverwendung kommt, sind es die letzten Töne, die in dieser Klangstärke in der Kalvarienbergkirche zu hören sind.

Führungen jeweils zur vollen Stunde um 10:00 und 12:00 Uhr , 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr. Wanderung zu Fuß auf dem Kapellenweg zur Kirche, Abmarsch beim Museum jeweils eine halbe Stunde vor der Führung.(Nur bei Schönwetter wird dieser Spaziergang angeboten) Parkplätze sind bei dem Kirchlein vorhanden.

Besonders das **„Heilige Grab"** – die Nachbildung des im Grab liegenden Leichnams Jesu – spielt in der Liturgie während der Karwoche vor Ostern eine wichtige Rolle. Scharen von Gläubigen pilgerten in der Karwoche in die Kalvarienbergkirche und besonders zum Heiligen Grab. Dieses wird wieder in der Form aufgebaut, wie es bis zur Verpachtung an die Evangelische Kirche im Jahre 1963 zu sehen war. Die historischen Öllampen, aber ganz besonders die mit Kerzen beleuchteten barocken, wasser - gefüllten Glaskugeln bringen eine eindrucksvolle Stimmung in diese Heilig-Grab Kapelle.

Die plastische Kreuzweggruppe

Die geschwungene Empore mit der Orgel

Steinkogler & Ehrenreich

SO RETTEN WIR IHRE EHE

KABARETT

GASTHAUS LOHNINGER – FORNACH
SAMSTAG - 1. OKTOBER 2016 -
19.30 Uhr – EINTRITT € 15,00

HERZlichen Dank der Firma

scharmüller ANHÄNGERKUPPLUNGEN

kbw Treffpunkt Bildung

„FAGOTT IT"

Wiens 4 verrückteste Fagottisten spielen Literatur von Bach bis Queen

Lesung von und mit Viktor Vierthaler

FR. 23. SEP.

20 Uhr / Fornach

Galerie Scharmüller

Vorverkauf: 10,– Abendkasse: 14,–

Karten erhältlich bei Alexandra Lidauer 0664/5001536

Benefizkonzert zu Gunsten von Herzkinder Österreich